Schaan, 14. März 2019

Medienmitteilung zu «Youth Alpine Interrail» 2019

«Youth Alpine Interrail» geht in die nächste Runde

**Mit dem Zug reisen, die Alpen entdecken, nachhaltige «Challenges» bestreiten: Das Projekt «Youth Alpine Interrail» sorgt auch dieses Jahr wieder für alpines Reisefieber. Junge Erwachsene könne sich bis zum 7. April bewerben**.

Ab 50 Euro acht Alpenländer erleben und gleichzeitig klimafreundlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln reisen: Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren können sich bis zum 7. April 2019 für den «Youth Alpine Interrail Pass» bewerben. Als Startschuss gibt es dieses Jahr eine Auftakt-Veranstaltung am 7. Juni in Feldkirch/A, wo sich die Reisenden vorher kennenlernen und gemeinsam Reisepläne schmieden können. Eine Woche plastikfrei reisen, Bienen zählen oder mit der nächsten Person über das Klima reden: Nachhaltige «Challenges» auf Social Media sowie ein Foto- und Geschichtenwettbewerb sorgen unterwegs für Abwechslung und stärken das Bewusstsein für unsere Umwelt.

**Reisen anders denken**

Reisen ist mehr als von einem Flugzeug auf der anderen Seite der Welt ausgespuckt zu werden. Es geht nicht nur ums Ankommen, sondern auch darum, die sich verändernde Landschaft wahrzunehmen und eine Beziehung zu Land und Leute zu entwickeln. Zudem belastet der Flugverkehr mit seinem immensen CO2 Verbrauch das Klima. Immer mehr junge Menschen machen sich für den Klimaschutz stark und fordern ein Umdenken. Die 26-jährige Lea Wollensack, die letzten Sommer mit «Youth Alpine Interrail» unterwegs war, bringt es auf den Punkt: «Vielleicht ist die Antwort auf die Umweltprobleme der Welt und unsere persönlichen Herausforderungen einfach: verlangsame, fahr mit dem Zug, geh nach draussen.»

Youth Alpine Interrail ist ein Projekt des CIPRA-Jugendbeirats und CIPRA International und wird gefördert von den Unterzeichnerstaaten der Alpenkonvention. Es wird finanziell unterstützt vom Schweizer Bundesamt für Raumentwicklung, der RHW-Stiftung, dem Österreichischen Ministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, dem Liechtensteinischen Amt für Umwelt und dem Deutschen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Kontakt: info@yoalin.org

Diese Mitteilung und druckfähige Pressebilder stehen zum Download bereit unter: [www.cipra.org/de/medienmitteilungen](http://www.cipra.org/de/medienmitteilungen)

Rückfragen sind zu richten an:

Maya Mathias, Projektleiterin Kommunikation CIPRA International, +423 237 53 03, maya.mathias@cipra.org

**Youth Alpine Interrail**

Die Alpen nachhaltig entdecken, Landschaft bewusst wahrnehmen und eine Beziehung zu Land und Leute entwickeln: «Youth Alpine Interrail» ermöglicht 100 Jugendlichen ab 50 Euro im Alter von 16 - 27 Jahren innerhalb eines Monats an sieben Tagen nachhaltig durch die Alpen zu reisen. Youth Alpine Interrail ist ein Projekt des CIPRA-Jugendbeirats und CIPRA International und wird gefördert von den Unterzeichnerstaaten der Alpenkonvention. Es wird finanziell unterstützt vom Schweizer Bundesamt für Raumentwicklung, der RHW-Stiftung, dem Österreichischen Ministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, dem Liechtensteinischen Amt für Umwelt und dem Deutschen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit. Bewerbung bis zum 7. April: [www.yoalin.org](http://www.yoalin.org/)

**Die CIPRA, eine vielfältige und vielgestaltige Organisation**

Die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA ist eine nichtstaatliche Dachorganisation mit nationalen Vertretungen und einer regionalen Vertretung in den sieben Alpenländern. Sie vertritt über 100 Verbände und Organisationen. Die CIPRA arbeitet für eine nachhaltige Entwicklung in den Alpen und setzt sich für die Erhaltung des Natur- und Kulturerbes, für die Erhaltung der regionalen Vielfalt und für Lösungen grenzüberschreitender Probleme im Alpenraum ein.

[www.cipra.org](http://www.cipra.org/)